

## VR-Ausbildung auf Standortebene

Zum Start des Projekts haben die Gebietskörperschaften und Werkfeuerwehren die Möglichkeit gehabt bei einem Workshop die VR-Anwendung kennen zu lernen. Insgesamt wurden ca. 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei geschult. Die bisherigen Erfahrungen und Rückmeldungen waren sehr positiv und das Interesse für eine Ausweitung auf weitere Fachbereiche wurde bekundet.



Weitere Szenarien sind bereits in der Entwicklung an der Hessischen Landesfeuerwehrschule und werden zeitnah auf der Website [www.hlfs-vr.de](http://www.hlfs-vr.de) veröffentlicht.

Die Organisation und Bereitstellung der Zugänge, wird durch die Landkreise, kreisfreien Städte, Sonderstatusstädte und Werkfeuerwehren selbstständig geregelt.



# VR-Ausbildung

## Virtual Reality- Ausbildung GABC

# GABC

## Ansprechpartner der HLFS

Die Fachgruppe 31 - GABC ist als Ansprechpartner für die Gebietskörperschaften und Werkfeuerwehren zuständig:

Telefon: 0561 31002 0  
(Durchstellen lassen zur FG 31)  
[ausbildung-gabc@hlfs.hessen.de](mailto:ausbildung-gabc@hlfs.hessen.de)  
[www.hlfs-vr.de](http://www.hlfs-vr.de)

Hessische Landesfeuerwehrschule  
Heinrich-Schütz-Allee 62  
34134 Kassel  
Telefon: 0561 31002 0  
Telefax: 0561 31002 102  
[poststelle@hlfs.hessen.de](mailto:poststelle@hlfs.hessen.de)  
[www.hlfs.hessen.de](http://www.hlfs.hessen.de)

# VR-Ausbildung im Bereich GABC

Die Hessische Landesfeuerwehrschule beschreitet neue Wege beim Thema digital-unterstützte Ausbildung. Eines der ersten Projekte, das auch schon landesweit eingeführt wurde, ist die Fort- und Ausbildung von Führungskräfte im Bereich GABC. Für die elektronische Unterstützung der Ausbildung auf Kreisebene, ist auch eine Förderung eines digitalen Ausstattungspaketes vom Land Hessen zur Verfügung gestellt worden.

In der VR-Anwendung kann zur Lagefeststellung eine Erkundung von mehreren Viewpoints aus vorgenommen werden. Diese Viewpoints stellen 360°-Aufnahmen dar, in denen die Blickrichtung verschoben werden kann. Über die Auswahl verschiedener Hotspots können weitere Informationen abgerufen, Aussagen wiederholt und Nahaufnahmen angezeigt werden.

In der Anwendung gibt es die Möglichkeit, den gesamten Führungsvorgang anhand der festgelegten und dargestellten Lage zu durchlaufen und somit zu trainieren und zu festigen. Als Hilfestellung zur Abarbeitung dienen die durch die HLFS zur Verfügung gestellten Formulare.

## Ziel

Ergänzung bestehender Lehrmethoden mittels digitaler Medien für die HLFS und die Standorte der Feuerwehren in Hessen.

## Zielgruppe

Teilnehmende an der HLFS und Führungskräfte auf Standortebene der Feuerwehren.

## Inhalt

Virtuelle Lagedarstellung zur Aus- und Fortbildung im GABC-Bereich.

## Hardware/Software zur Erstellung

- 360°-Kamera
- Virtual Tour Software

## Hardware/Software zur Nutzung

- VR-Headset
- WLAN-Router
- Mini-Computer
- Tablet/PC/Smartphone

# Tablet, Handy oder Laptop

Neben der Möglichkeit die VR-Anwendung mit der VR-Brille zu nutzen, können Führungskräfte über die Internetseite [www.hlfs-vr.de](http://www.hlfs-vr.de), je nach Ausbildungsstand, Planübungen mit der Lagefeststellung gemäß Führungsvorgang nach der FwDV 100 innerhalb einer realitätsnahen Umgebung durchlaufen.

